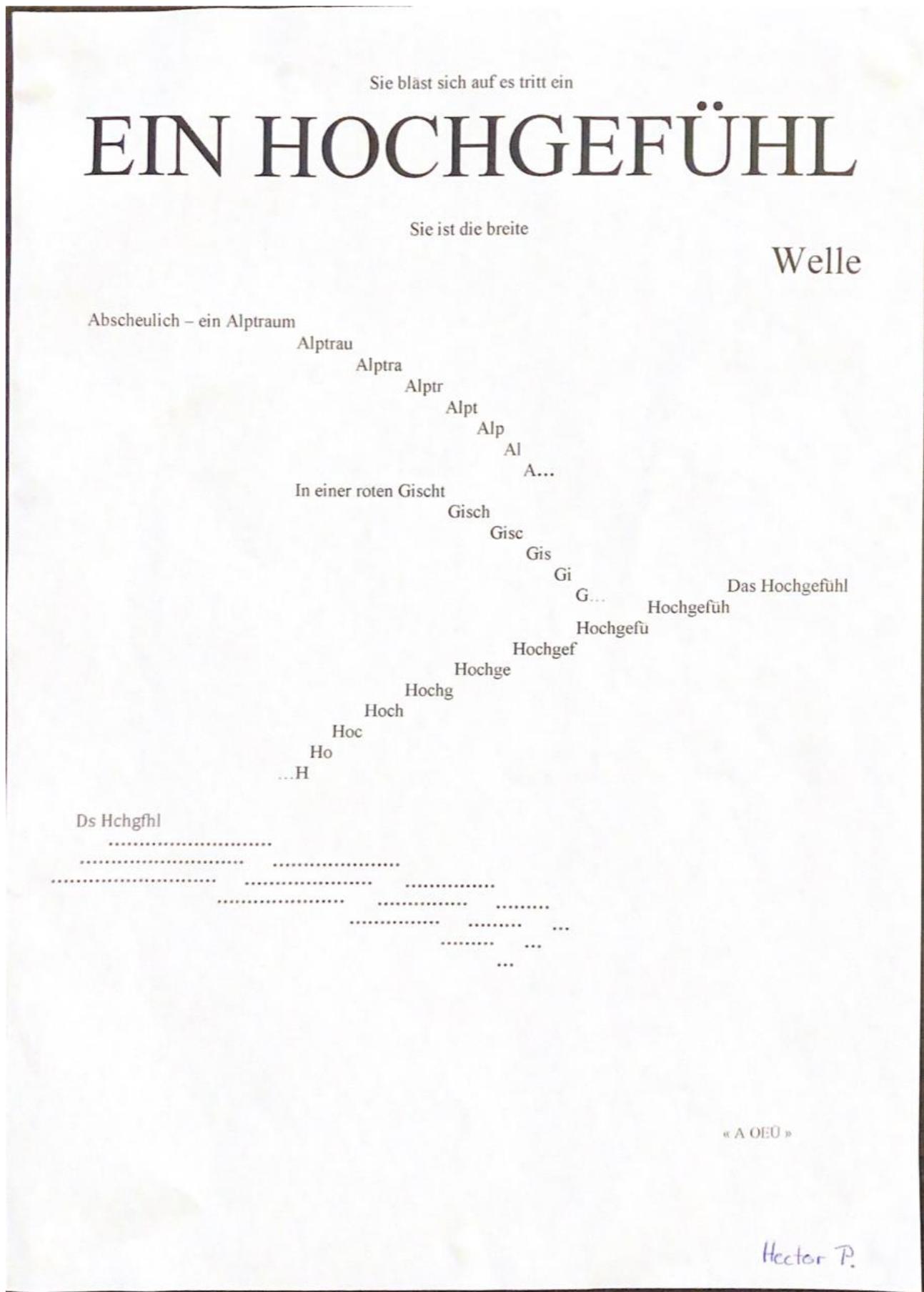


Beispiel für kreative Projekte zu Daniels Gewaltausbrüchen



Opale Brioult
12.6

Daniels Gewaltausbrüche

Daniel verwandelte sich, er war nicht mehr er selbst
Er spürte eine Wärme in seinem Körper
Die nicht mehr aufhören konnte zu wachsen
Er konnte nicht mehr richtig denken
Seine Wut hatte die Kontrolle über seinen Körper und
seinen Geist
Sein Herz erlosch
Keine Hoffnung oder Freude war mehr zu spüren
Tief in seinem Inneren wollte er explodieren
So sehr überragte seine Wut seine Gedanken
Das Einzige, was diesen Hass lindern konnte
war, etwas zu schlagen
Seine Gefühle waren größer als seine Gedanken
Er musste körperlich handeln
Auch wenn körperliche Gewalt keine Lösung ist
Es war die einzige Handlung, die ihn von dieser Wut
befreien konnte
Daniel ist es egal, was die Leute um ihn herum denken
Wir haben ihn verärgert und von nun an kann er nicht mehr
aufhören, darüber nachzudenken
Nichts ist mehr wichtig
Außer dieser Wut
Er möchte an etwas anderes denken
Aber er kann nicht
Daniel kann das Gefühl nicht mehr verbergen
Die Wut überwältigt ihn zu sehr
Die Wut war schon immer da
Aber er hat nichts gesagt, weil er dachte, es würde
vorübergehen
Nur jetzt ist es das eine Mal zu viel
Daniel explodiert und er wird von diesem Gefühl
überwältigt

Er ist allein in seinem tiefen Schmerz,
Der Junge kämpft gegen dunkle Ängste, ohne Herz.
Sein Inneres ist voll von Emotionen und Qual,
Seine Ängste und Sorgen würgen ihn ohne Rast und Wahl.

Jeden Tag kämpft er gegen seine Furcht und Panik,
Doch er fühlt sich schwach und allein, ein Gefangener im Dunkel.
Er sucht Trost und Hoffnung inmitten seiner Qual,
Doch niemand versteht ihn wirklich, niemand hört seinen Schall.

Der Junge ohne Vater an seiner Seite,
Ist allein in seiner Angst und seinem Leid.
Er sehnt sich nach jemandem, der ihn versteht,
Nach einem Vater, der ihn liebt und auf seinem Weg begleitet.

Doch er weiß, dass er eines Tages die Kraft finden wird,
Um seine Ängste zu besiegen und den Weg zu gehen, der ihm bestimmt.
Also, Junge mit dem verletzten Herzen, gib nicht auf,
Denn es gibt immer einen Ausweg, eine Hoffnung, einen neuen Lauf.



Hector P.